



Checkliste

Liquidation einer Vorsorgeeinrichtung

Für die Beurteilung des Liquidationsvorgehens von Vorsorgeeinrichtungen (wenn kein kollektiver Vermögensübertrag im Sinne des Fusionsgesetzes vorgesehen ist) benötigt die Aufsichtsbehörde vorgängig die nachfolgenden Unterlagen:

- Die **Stiftungsratsprotokolle**, in denen die **Liquidation**, der **Liquidationsstichtag**, die **Liquidatoren** und der **Verteilplan sowie die Verteilkriterien (sofern zu verteilende freie Mittel vorhanden sind)** beschlossen wurden.

- Jahresrechnung** mit dem **Bericht der Revisionsstelle** bis zum **Stichtag der Liquidationseröffnung**;

- Die Basis für allfällig zu verteilende Mittel bildet die stichtagbezogene Bilanz zu Veräusserungswerten und **nicht** zu Buchwerten.

- Es ist eine **Bestätigung** einzureichen, aus welcher hervorgeht, **wer** die **Liquidationskosten** und insbesondere **nicht vorhersehbare Restforderungen** trägt (dies können bspw. die Stifterfirma oder Dritte sein). Der **Stiftungsrat** hat über die **Verwendung** eines allfälligen **Liquidationsüberschusses** zu entscheiden. Ein **Rückfluss von Stiftungsmitteln** an die **Stifterfirma** ist meistens reglementarisch und gesetzlich **ausgeschlossen**.

- Bezüglich der **freien Mittel (sofern vorhanden)** sind in einem **Beschluss des Stiftungsrates** der Destinatärkreis (zu berücksichtigen sind sämtliche Destinatäre gemäss Urkunde der **mindestens letzten 5 Jahre vor dem Liquidationsstichtag**), die verteilbaren Mittel und die **Verteilkriterien** einzeln aufzuführen und es ist ausdrücklich festzuhalten, dass die Stiftungsräte oder Liquidatoren verschiedene Verteilkriterien diskutiert haben und den nun vorliegenden Verteilplan als die auf diesen konkreten Fall zugeschnittene, richtige und dem Gerechtigkeitsprinzip entsprechende Lösung beschlossen haben. Als **Verteilkriterien** kommen Dienstalter, Lebensalter, De-

ckungs- bzw. Sparkapital, Unterstützungspflichten, aber auch Lohnhöhe, Zivilstand und andere familienrechtliche Verpflichtungen der Versicherten in Betracht.

- Ist **zu übertragendes Stiftungsvermögen** vorhanden, ist eine **Übernahmevereinbarung** zwischen den beteiligten bzw. der übergebenden und übernehmenden Vorsorgeeinrichtung einzureichen. In der Übernahmevereinbarung ist zu regeln, dass die übernehmende Vorsorgeeinrichtung auch sämtliche Leistungsfälle übernimmt, welche auf eine Arbeitsunfähigkeit beruhen, die während der Zugehörigkeit der anspruchsberechtigten Versicherten zur übertragenden Vorsorgeeinrichtung entstanden ist.

- **Bestätigung des Stiftungsrates** über die **Wahrung der Informationsrechte der Destinatäre** (u.a. Informationsveranstaltungen, -schreiben, Publikation Amtsblatt); die Destinatäre müssen über den Beschluss der Liquidation sowie des Verteilplans informiert werden und sie haben zudem ein Einspracherecht. Dieser Information der Destinatäre ist die nötige Beachtung zu schenken. Die Destinatäre sind bereits vor der aufsichtsbehördlichen Genehmigung dieses Beschlusses über den Verteilplan zu informieren und es ist ein "stiftungsinternes Einspracheverfahren" durchzuführen (Einspracherecht an die Liquidatoren innert 30 Tagen). Im Informationsbrief ist zu orientieren über die Gründe der Liquidation, die Verteilung allfälliger freier Stiftungsmittel (Destinatäre, Verteilkriterien, verteilbare Mittel, die Kriterien für den betreffenden Destinatär), Art der Überweisung, die Möglichkeit, am Sitz der Stiftung in die massgebenden Akten Einsicht zu nehmen und das Einspracherecht an die Liquidatoren (mit Kopie an die BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau, Postfach 2427, 5001 Aarau).

- **Bestätigung der Revisionsstelle oder des Experten für berufliche Vorsorge** bezüglich der **Wahrung der wohlerworbenen Rechte der Destinatäre im Liquidationsverfahren**.

- Bei **ganz** oder **teilweise autonomen Vorsorgeeinrichtungen** mit **reglementarischen Leistungen** ist ein **Schlussbericht gemäss Art. 4 Abs. 2 BVV 1** des **anerkannten Experten für berufliche Vorsorge** einzureichen.

- **Einverständnis der Stifterfirma zur Liquidation**.